

Jahresveranstaltung der Partnerschaft für Demokratie  
in Kooperation mit der KZ-Gedenkstätte Moringen e.V.

# GESCHICHTSLERNEN UND ZIVILGESELLSCHAFT



KZ-Gedenkstätte  
Moringen

Wie schützen wir unsere Demokratie über das Lernen am historischen Ort?  
Wie kann verhindert werden, dass - wie vor 90 Jahren - eine Demokratie in eine  
Diktatur verwandelt wird? Was leisten Zivilgesellschaft und Politik?



**04. Mai 2023**

**16:30 Uhr**

Lange Straße 32, 37186 Moringen

Konferenzraum in der ehemaligen Kommandantur

## Programm:

**16:30 Uhr - Begrüßung durch Dr. Dietmar Sedlaczek  
Grußwort der Landrätin Astrid Klinkert-Kittel**

**16:40 Uhr - Podiumsgespräch mit Kurzinputs**

### Teilnehmer\*innen

- Frauke Heiligenstadt, MdB
- Dr. Jens Binner, Direktor des ZeitZentrums Zivilcourage in Hannover
- Andreas Kohrs, Kreisjugendpflege Landkreis Northeim
- Dr. Dietmar Sedlaczek, Leiter KZ-Gedenkstätte Moringen

### Kurzinputs

- Polizeiliches Handeln in der Frühzeit der NS-Diktatur am Beispiel des KZ Moringen. Ein Workshopangebot für die Polizei im Rahmen des Projektes „Polizeischutz für die Demokratie“. (Mattis Binner, Vorstand KZ Gedenkstätte Moringen e.V.)
- Von der Idee zum Projekt. Wie Zivilgesellschaft den Landkreis Northeim prägt. (Anna Schäfer, Partnerschaft für Demokratie)

**18:00 Uhr - Besuch der Ausstellung**

„Auftakt des Terrors. Frühe Konzentrationslager im Nationalsozialismus“

Wir bitten um Anmeldung bis zum 01. Mai 2023 telefonisch unter 05554-2520 oder per Mail an [info@gedenkstaette-moringen.de](mailto:info@gedenkstaette-moringen.de).



Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Partnerschaft für  
**Demokratie**  
Landkreis Northeim



KZ-Gedenkstätte  
Moringen